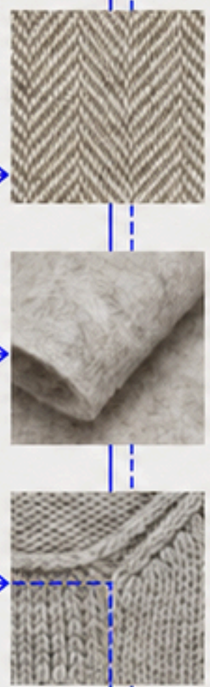
Individuelle Stoffnotizbücher: Notizbücher:

Beschaffungs- und Spezifikations-Tech-Pack

Ein Leitfaden für strukturelle und dekorative Aspekte bei Beschaffungs-, Konstruktions- und Fertigungs-RFQs.

Die wahre Kategorie der Stoffnotizbücher definieren

Echte individuelle Stoffnotizbücher	Bedrucktes Papier und Synthetikmaterialien	Schutzumschläge und Taschen
Verwendet gewebtes, gestricktes, gefilztes oder Vliesmaterial als sichtbare Oberfläche. Kann auf Karton laminiert, gepolstert, vernäht oder als abnehmbare Hülle gefertigt werden. **Hauptziel ist echte textile Haptik.** **Keine Pflege- oder Waschbarkeit voraussetzen, sofern nicht angegeben.**	**Standardpapier, bedruckt mit einem Textilmuster oder synthetischem Leder.** **Keine echte Textilbindung und keine Wechselwirkung mit organischem Material.**	**Wiederverwendbare Journalhüllen mit austauschbaren Einlagen oder Stofftaschen, die lediglich ein Standardnotizbuch enthalten.** **Nicht dauerhaft mit dem Buchblock verbunden.**



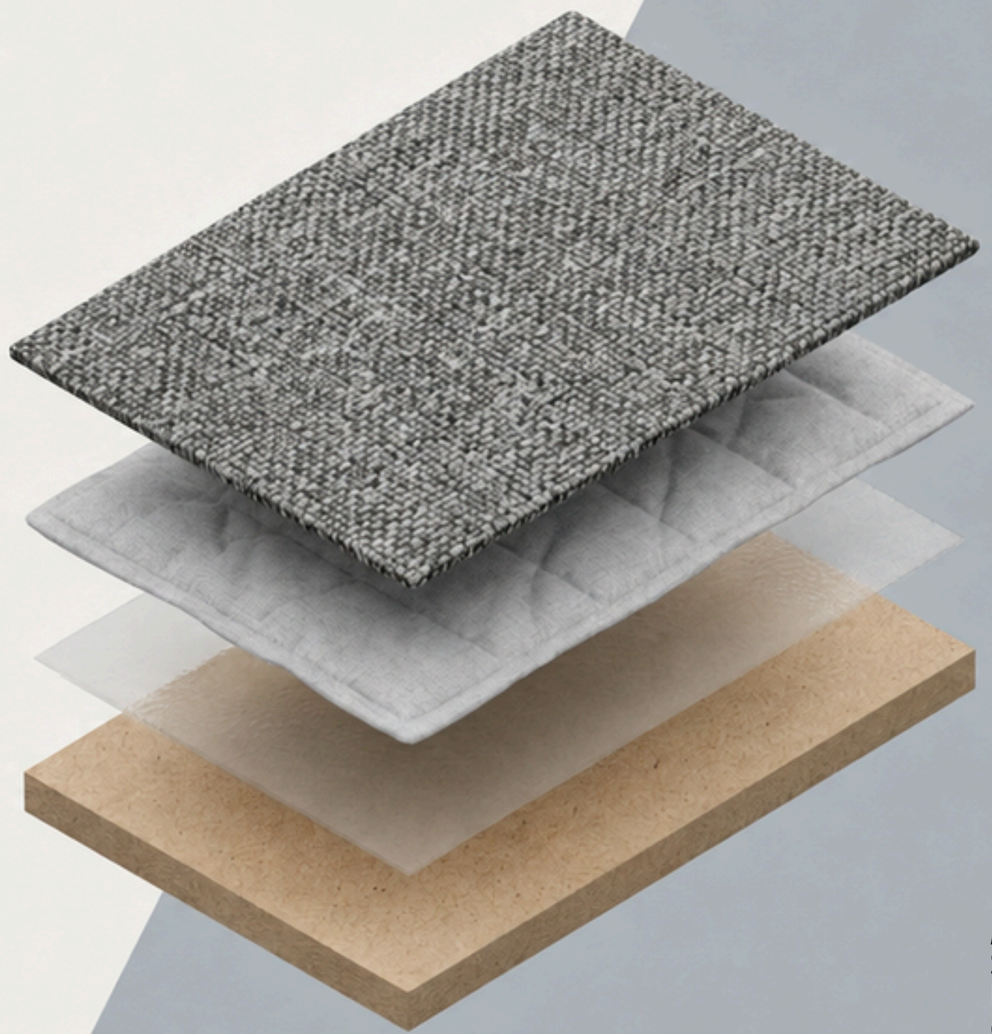
Die Architektur des Stoffnotizbuchs analysieren

Stoffbezug (gewebte/gestrickte/gefilzte/ Vliesoberfläche)

Polsterung (optionale Schicht für Weichheit)

Klebstoff (Bindemittel)

Fester Karton (strukturelle Grundlage)



Stoffbezug (gewebte/gestrickte/gefilzte/ Vliesoberfläche)

Polsterung (optionale Schicht für Weichheit)

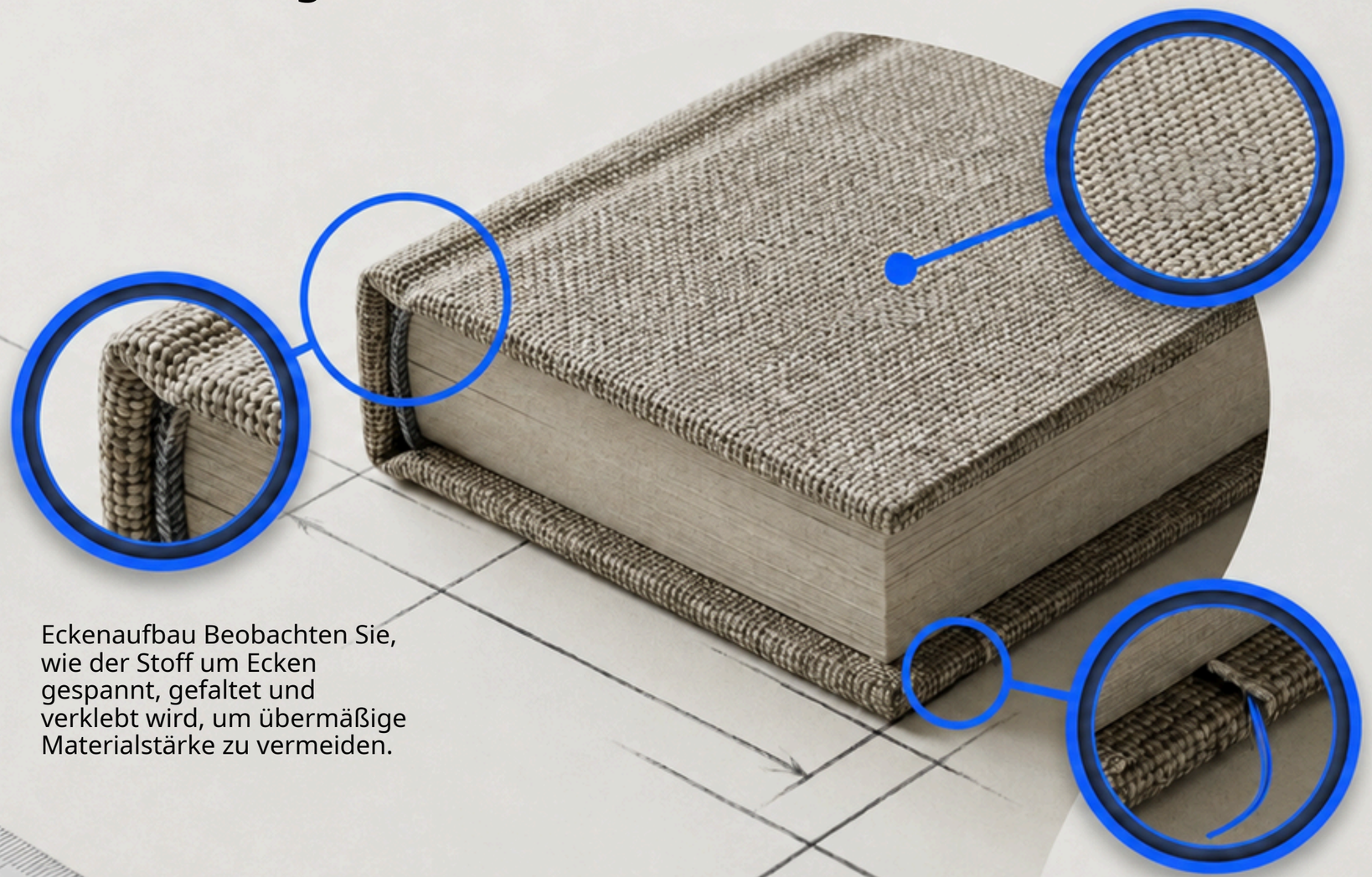
Klebstoff (Bindemittel)

Fester Karton (strukturelle Grundlage)

„Stoff“ allein ist eine unvollständige Spezifikation. Käufer müssen die geplante Konstruktion einschließlich Faser, Webart, Gewicht, Träger und Beschichtung dokumentieren.

Ecken- und Kantenbehandlungen steuern

Eckenspannung



Durchscheinen des Klebstoffs Dünne oder nicht kaschierte Stoffe bergen das Risiko, dass Klebstoff durch die Webart auf die sichtbare Oberfläche durchschlägt.

Eckenaufbau Beobachten Sie, wie der Stoff um Ecken gespannt, gefaltet und verklebt wird, um übermäßige Materialstärke zu vermeiden.

Ausfransen und Nahtdicke Prüfen Sie, wie rohe Kanten behandelt, gefaltet oder vernäht werden, um ein Aufribbeln im Laufe der Zeit zu verhindern.

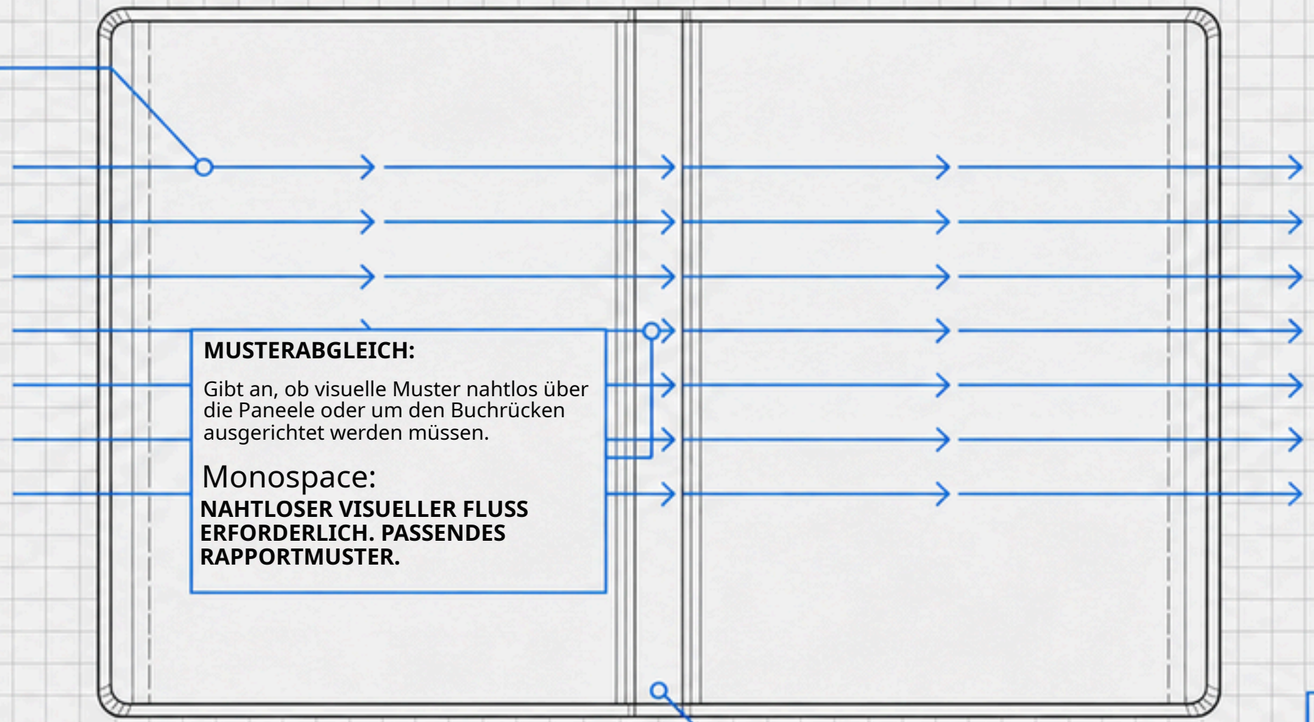
Musterabgleich und gerichtete Webart bestimmen das Verhalten des Buchrückens

GERICHTETE WEBART:

Pfeile zeigen, wie die Stoffmaserung beim flachen Öffnen des Buches verlaufen muss, um Verformung oder Spannungsrisse zu verhindern.

Monospace:

KETT- UND SCHUSSRICHTUNG MÜSSEN HORIZONTAL AUSGERICHTET SEIN. 360°-ÖFFNUNGSKONFORMITÄT.



MUSTERABGLEICH:

Gibt an, ob visuelle Muster nahtlos über die Paneele oder um den Buchrücken ausgerichtet werden müssen.

Monospace:

NAHTLOSER VISUELLER FLUSS ERFORDERLICH. PASSENDES RAPPORTMUSTER.

ÖFFNUNGSVERHALTEN:

Erfordert eine physische Prüfung, um sicherzustellen, dass die Bindung die angegebene Umschlagkonstruktion funktionsfähig macht, ohne das Textil zu beschädigen.

Monospace:

SCHARNIERKNICKUNG TESTEN. SICHERSTELLEN, DASS DER STOFF NICHT DEHNT ODER REISST.

SCHARNIER- UND MASERUNGSDYNAMIK

Textilbasis und Konformitätsstandards spezifizieren

Material-Spezifikationskarte	
☑ Identität: Faserzusammensetzung, Träger und Ausrüstung identifizieren.	
FASERZUSAMMENSETZUNG:	[100 % LEINEN, BIO] ☑
TRÄGERTYP:	[KEINER] ☑
AUSRÜSTUNG:	[ROH, UNGEFÄRBT] ☑
☑ Leistung: Farbechtheit, Abriebfestigkeit, Entflammbarkeitsgrenzen.	
WASCHFARBECHEIT:	[GRAD 4–5] ☑
ABRIEBFESTIGKEIT:	[20K ZYKLEN] ☑
ENTFLAMMBARKEIT:	[KLASSE 1, CAL 117] ☑
☑ **Konformität: Beschränkte Stoffe, Recyclinganteil, Beschaffungsvorschriften.**	
BESCHRÄNKTE STOFFE:	[REACH-KONFORM] ☑
RECYCLINGANTEIL:	☑
BESCHAFFUNGSVORSCHRIFT:	[GOTS-ZERTIFIZIERT] ☑

Niemals Farbechtheit, Nachhaltigkeit oder Leistungsmerkmale ohne geprüfte Nachweise und Tests voraussetzen. Die Prüfung von Mustern ist für kritische Konformität obligatorisch.

Dekorationstechniken anhand von Textileigenschaften bewerten

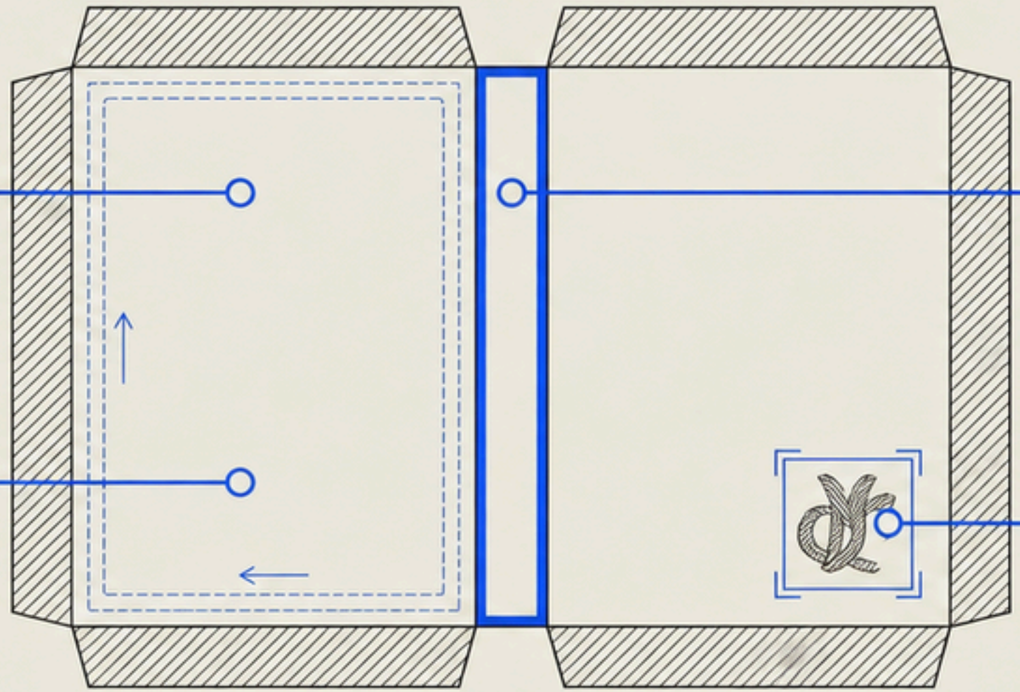
Die Kompatibilitätsmatrix für Dekoration				
	Einfluss auf die Haptik (Handgefühl)	Zusätzliche Dicke/Volumen	Feine Details/Textauflösung	Wechselwirkung mit Stofftextur/Absorbierbarkeit
Siebdruck/Transferdruck				
Stickerei				
Gewebte Etiketten/Aufnäher				
Folie/Prägung (auf geeigneten Laminaten)				Erfordert einen Laminatträger
Metallabzeichen				

Wichtige Erkenntnisse: Stickereien und Aufnäher erhöhen die Dicke; Druck interagiert direkt mit Textur und Absorbierbarkeit; Prägung erfordert spezielle Laminatträger. Feine Details erfordern eine prozessspezifische Prüfung.

Prägung erfordert spezielle Laminatträger. Feine Details erfordern eine prozessspezifische Prüfung.

Die Vorbereitung von Artwork erfordert prozessspezifische Formatierung

Dieline-Preflight-Checkliste



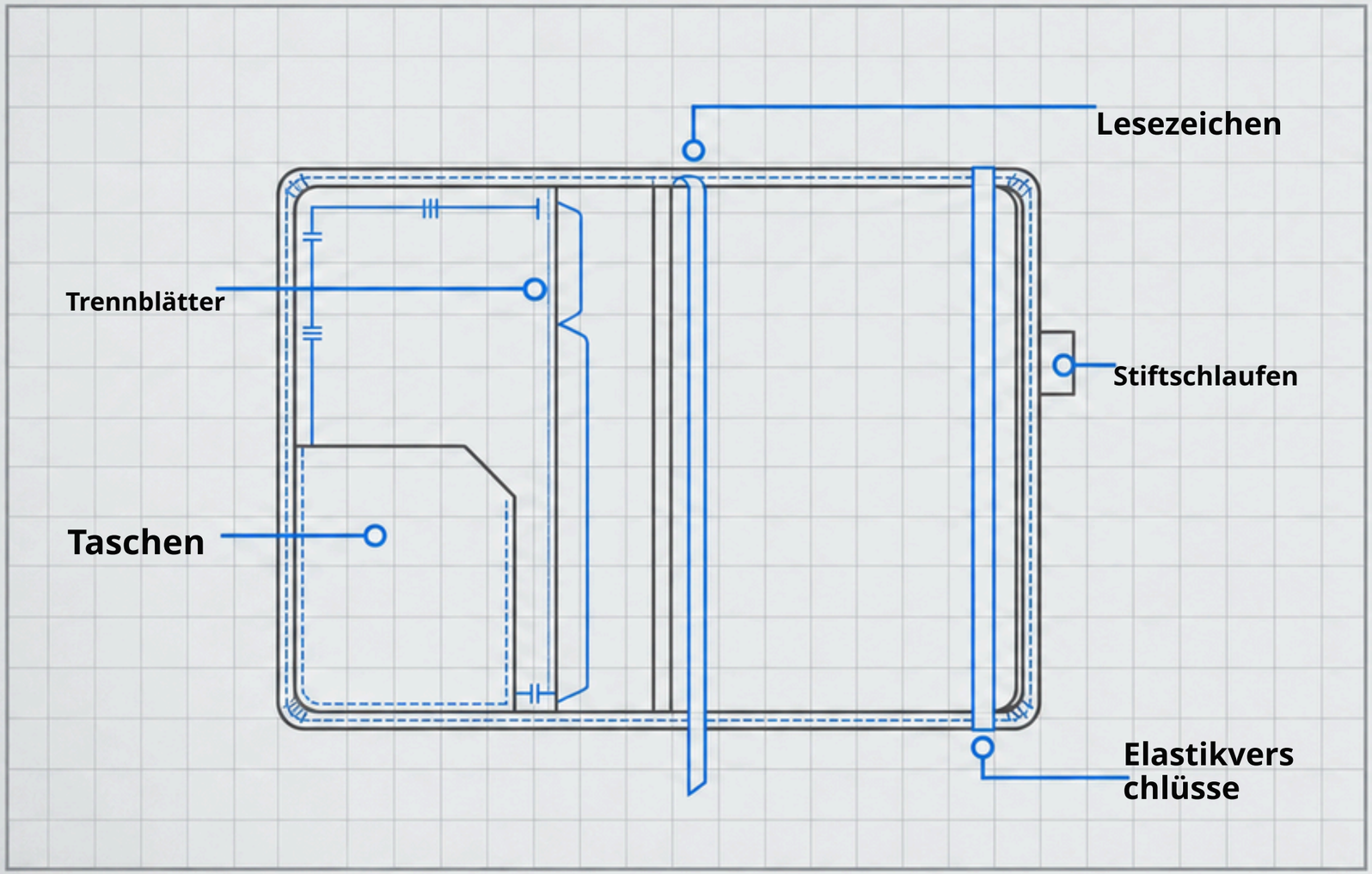
1. Vektorseparation: Separate Dateien für Druck, Stickerei, Etikett, Aufnäher, Schnitt, Naht und Beschläge bereitstellen.

2. Dieline-Genauigkeit: Eine vom Lieferanten geprüfte Dieline verwenden, die Umschlag, Falten, Nähte, Rücken und Scharnier zeigt.

3. Sicherheitszonen: Webrichtung, Musterabgleich und Sicherheitsbereiche markieren.

4. Stickerei-Übersetzung: Details nach der Stichprüfung wie angewiesen vereinfachen; nicht voraussetzen, dass Druckdaten unverändert übertragen werden.

Innenpagination und physisches Zubehör definieren



MATERIALSTÜCKLISTE:

Bindungsart

Seitenzahl

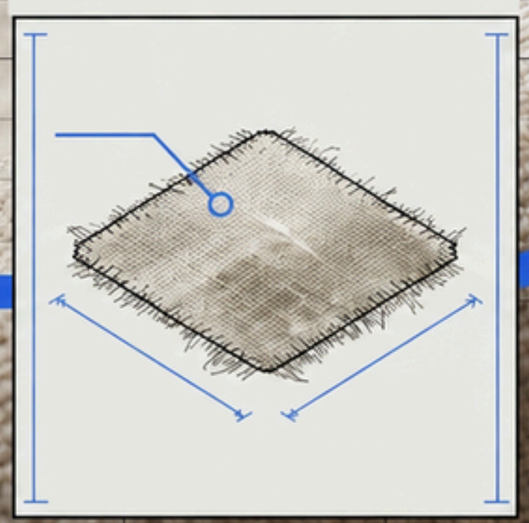
Papierart und Linierung des Innenteils

Paginierung (erfordert eine explizite Paginierungskarte für den Innenteil)

– Details zum Zubehörsatz

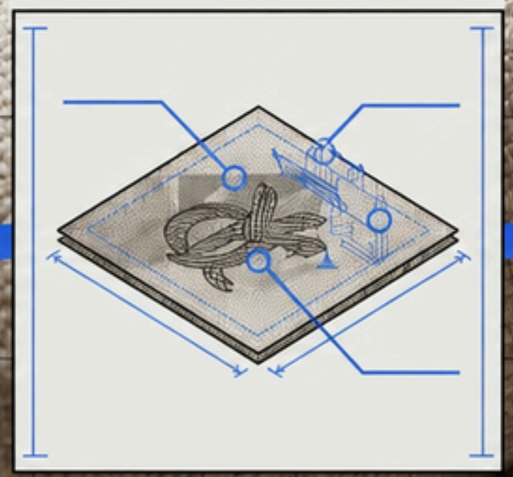
Textur und Konstruktion durch physische Muster validieren

Schritt 1:
Stoffmuster



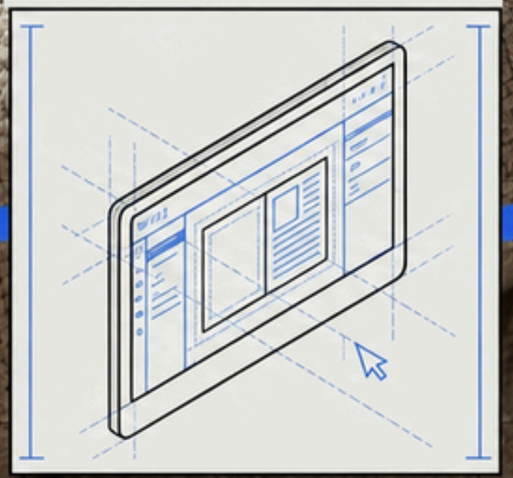
Faser, Farbton, Textur genehmigen

Schritt 2: Dekoration
Andruck



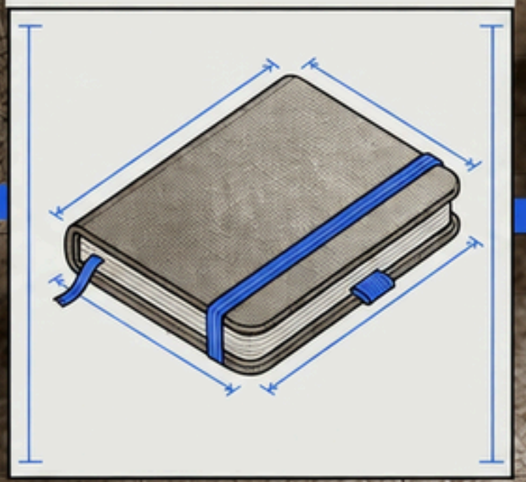
Druckinteraktion, Stickerei und Stickdicke genehmigen

Schritt 3:
Digitale Proofs



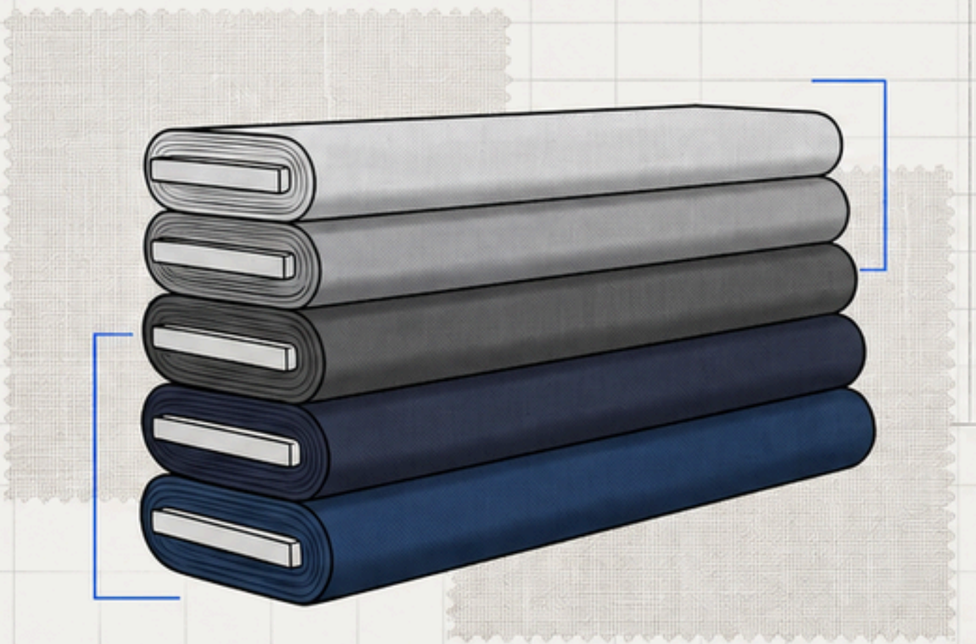
Innenpagination und Dateitrennung genehmigen

Schritt 4: Physisch
Konstruktionsmuster



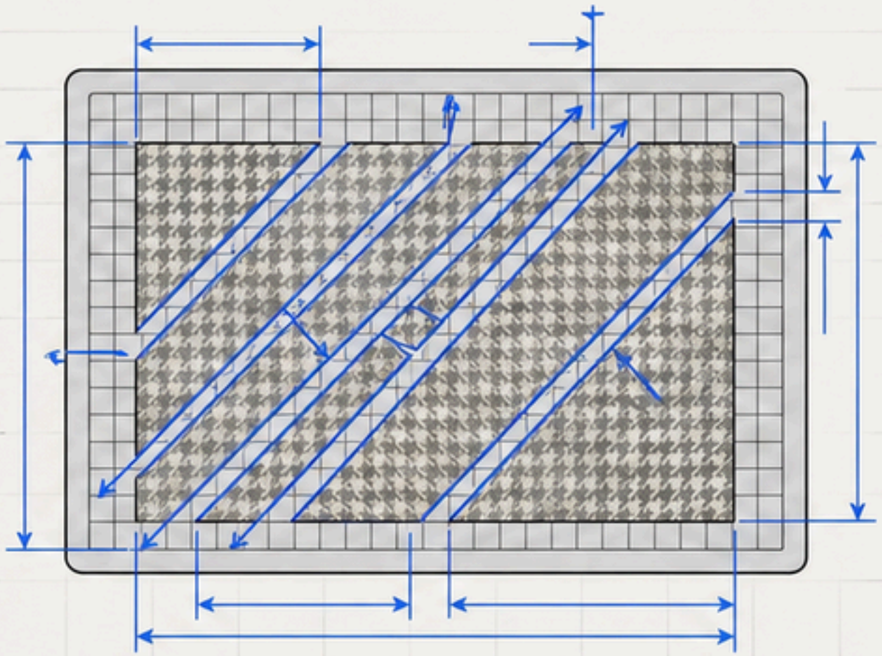
Obligatorisch, wenn Textur, Musterrichtung, Passer, Nahtqualität oder Öffnungsverhalten kritisch sind

Angebote müssen produktionsrelevante Materialvariablen berücksichtigen



Einen freigegebenen Farbton- und Texturbereich anhand physischer Referenzen definieren, um Variationen von Stoffrollen oder Färbepartien zu steuern.

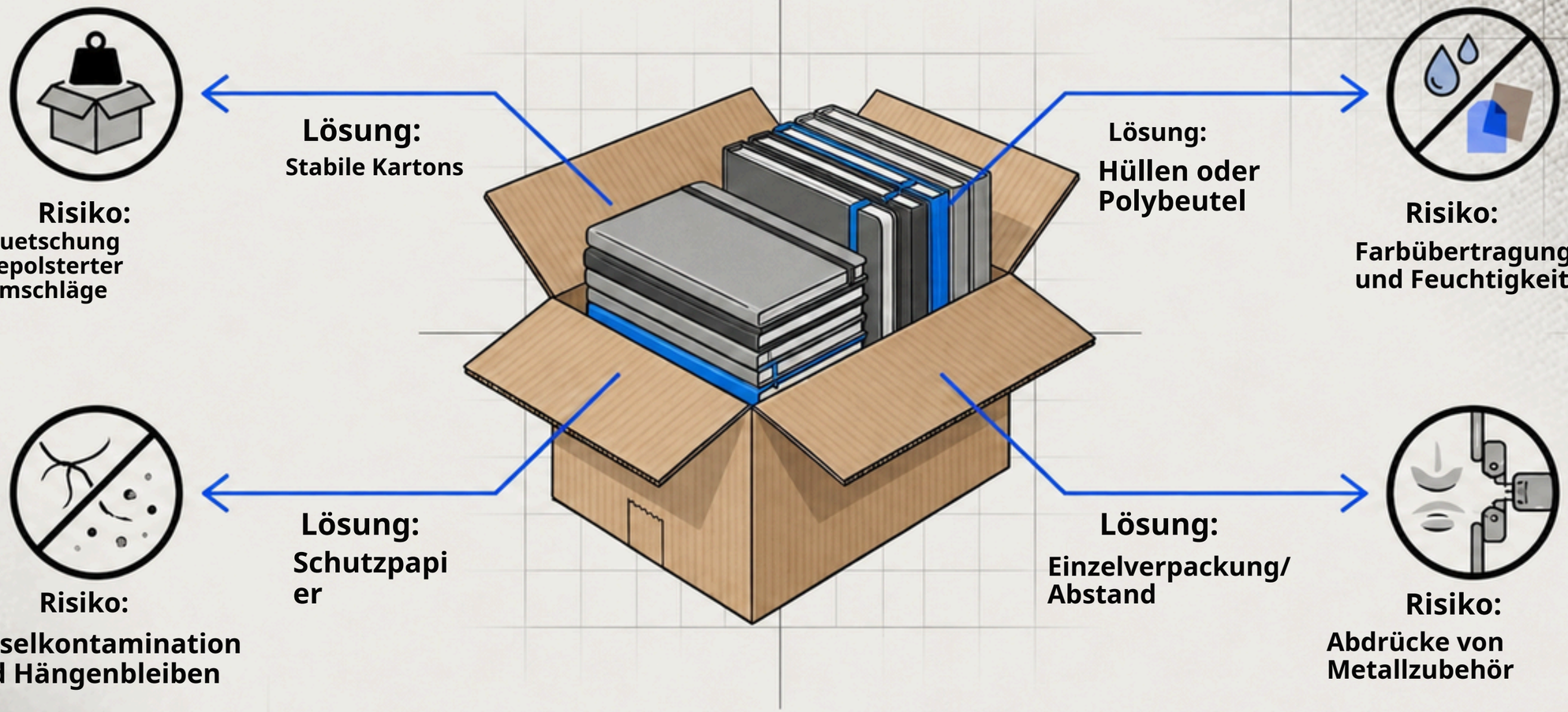
Tech-Pack anpassen



Fragen, wie Schnittrichtung, Rapportabgleich, Stickereieinrichtung und Versionsänderungen das endgültige Angebot beeinflussen.

Menge ausdrücklich nach Stoff/Farbe, Umschlagmotiv, Dekoration, Innenversion und Zubehörsatz angeben.

Verpackungsstrategien müssen spezifische Transportrisiken mindern



Risiko:
Quetschung gepolsterter Umschläge

Lösung:
Stabile Kartons

Lösung:
Hüllen oder Polybeutel

Risiko:
Farbübertragung und Feuchtigkeit

Risiko:
Fusselkontamination und Hängenbleiben

Lösung:
Schutzpapier

Lösung:
Einzelverpackung/ Abstand

Risiko:
Abdrücke von Metallzubehör

Logistikspezifikationen: Etiketten, Barcodes,
Sortimente, Kartonmarkierungen und endgültigen Bestimmungsort angeben.

Der goldene Faden: Die 8-stufige RFQ

mit dem Produktlebenszyklus ausrichten

Synthese des goldenen Fadens

1. Format, Menge, Bestimmungsort, Lieferung.

2. Konstruktionsart (permanenter Bezug, flexibel, Hülle).

3. Stofffaser, Träger, Farbe, Ausrüstung.

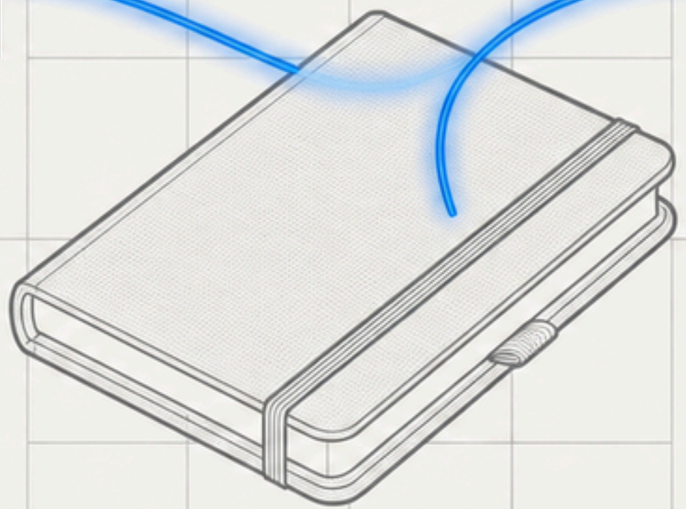
4. Bindung, Seitenzahl, Papier, Zubehör.

5. Umschlag-Dieline, Dekorationsdateien, Paginierungskarte.

6. Webrichtung, Ausrichtung, Nähte, Sicherheitsbereiche.

7. Muster, Andrucke, Musterteile, Testprüfung.

8. Einzelverpackung, Etiketten, Versionsaufteilungen, Kartonschutz.



Endgültige technische und kommerzielle Zusagen erfordern die Prüfung von Angebot, Artwork und Material.
Die Freigabe muss haptische und visuelle physische Referenzen einschließen.